



Detailansicht des Registereintrags

ENERTRAG

Aktuell seit 29.09.2026 13:52:49

Europäische Aktiengesellschaft (SE)

Registernummer:	R003850
Ersteintrag:	28.03.2022
Letzte Änderung:	29.09.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.09.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Gut Dauerthal 1 17291 Dauerthal Deutschland Telefonnummer: +49398546459368 E-Mail-Adressen: nadine.kanu@enertrag.com martin.beckmann@enertrag.com Webseiten: <u>www.enertrag.com</u>
Hauptstadtrepräsentanz:	Rosenthaler Straße 30 10178 Berlin Telefonnummer: +493985464590 E-Mail-Adresse: enertrag@enertrag.com
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26	
Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

930.001 bis 940.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

4,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Gunar Hering**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Simon Hagedorn**
Funktion: Vorstandsmitglied
3. **Dr. Anne Bendzulla**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (11):

1. **Dr. Nadine Kanu**
2. **Sarah Weltecke**
3. **Martin Beckmann**
4. **Dr. Jan Thorbecke**
5. **Victoria Vogt**
6. **Sebastian Herlt**
7. **Cheryl Joy White**
8. **Nora Schroeder**
9. **Dr. Gunar Hering**
10. **Simon Hagedorn**
11. **Dr. Anne Bendzulla**

Mitgliedschaften (19):

1. Bundesverband WindEnergie e.V.
2. BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
3. Deutscher Wasserstoff-Verband (DWV) e.V.
4. Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
5. Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH (EEHH)
6. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
7. Fachagentur Wind und Solar e. V.
8. Landesverband Erneuerbare Energien Berlin Brandenburg e. V.
9. Bundesverband Solarwirtschaft e.V.

10. women of new energies e.V.
11. Landesverband Erneuerbare Energien MV e.V.
12. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
13. Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität e.V.
14. H2Global Stiftung
15. Fördergesellschaft Windenergie und andere Dezentrale Energien e.V.
16. Ostasiatischer Verein e.V.
17. Lateinamerika Verein e.V.
18. aireg - Aviation Initiative for Renewable Energy in Germany e.V.
19. Business Netzwerk

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (18):

Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Ländlicher Raum; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Luft- und Raumfahrt; Schienenverkehr; Schifffahrt; Verkehrsinfrastruktur

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundeskanzleramtes und der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern mit energiepolitischem Bezug, geführt, die als Rahmenbedingungen für die unternehmerische Tätigkeit, auch im Hinblick auf die Situation der Beschäftigten des Unternehmens, von großer Bedeutung sind. Dabei geht es unter anderem um den Ausbau der Erneuerbaren Energien, dem Wasserstoffhochlauf und der Dekarbonisierung der Wirtschaft. Zweck der Interessensvertretung ist es die Sicht und Erfahrungen der Praxis zu vermitteln und Impulse zur Verbesserung des Energiemarktes zu setzen. Im Zuge dessen werden auch parlamentarische Events und Diskussionsveranstaltungen durchgeführt, zu denen Regierungsvertreter und Parlamentarier eingeladen werden. Darüber hinaus werden auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (18)

1. Einführung Kraftwerkssicherungsgesetz

Beschreibung:

Die Bundesregierung hat eine Kraftwerksstrategie angekündigt und erste Eckpunkte veröffentlicht. ENERTRAG hat im Zuge dieser Überlegungen zur Kraftwerksstrategie, die Erfahrungen mit dem Verbundkraftwerk genutzt und konzeptionelle Überlegungen formuliert, wie eine systemdienliche Rückverstromung im Kontext einer Kraftwerksstrategie aussehen kann. Ziel ist, dass im Rahmen der Kraftwerksstrategie system- und netzdienliche Standorte ermöglicht werden und die Wettbewerbsfähigkeit von grünem Wasserstoff gestärkt werden soll. Diese Ideen können in das Kraftwerkssicherungsgesetz einfließen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13645 (Vorgang) [alle RV hierzu]

auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/13467 - Umsetzung der Kraftwerksstrategie

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406130093 (PDF - 17 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.

WP) [alle SG dorthin]

2. **Einführung Kraftwerkssicherungsgesetz**

Beschreibung:

Die Bundesregierung hat eine Kraftwerksstrategie angekündigt und erste Eckpunkte veröffentlicht. ENERTRAG hat im Zuge dieser Überlegungen zur Kraftwerksstrategie, die Erfahrungen mit dem Verbundkraftwerk genutzt und konzeptionelle Überlegungen formuliert, wie eine systemdienliche Rückverstromung im Kontext einer Kraftwerksstrategie aussehen kann. Ziel ist, dass im Rahmen der Kraftwerksstrategie system- und netzdienliche Standorte ermöglicht werden und die Wettbewerbsfähigkeit von grünem Wasserstoff gestärkt werden soll. Diese Ideen können in das Kraftwerkssicherungsgesetz einfließen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13787 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Schriftliche Fragen mit den in der Woche vom 11. November 2024 eingegangenen

Antworten der Bundesregierung

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412190074** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.11.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

3. **Änderung Wasserstoffkernnetz**

Beschreibung:

Es handelt sich um eine Stellungnahme zur Auswertung des beschlossenen Wasserstoffkernnetzes aus Sicht eines grünen Wasserstoffproduzenten mit Projekten in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/10014 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Dritten Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2412190077** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 23.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

4. **Änderung Bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung**

Beschreibung:

Es geht in dem konkreten Regelungsvorschlag plädiert dafür, für unverschuldete Genehmigungsverzögerung der BNK, die Pönalen nicht anzuwenden.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 193/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Gesetz zur Änderung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes und weiterer energiewirtschaftsrechtlicher Vorschriften zur Steigerung des Ausbaus photovoltaischer Energieerzeugung

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2412190083 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2412190085 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2509150001 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.06.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

5. Änderung Bundes-Immissionsschutzgesetz

Beschreibung:

Der Regelungsvorschlag erörtert die Möglichkeiten durch einen vereinfachten Typenwechsel weitere Beschleunigungseffekte in der Genehmigung gemäß BImSchG herbeizuführen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/14234 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes für mehr Steuerung und Akzeptanz beim Windenergieausbau und zur Beschleunigung des Wohnungsbaus

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchV 32 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2412190079 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.12.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

2. SG2412190080 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.12.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

6. Änderung bzw. Einführung Strommarktdesign

Beschreibung:

Die Bundesregierung hat im Zuge des PKNS-Prozesses ein Strommarktdesign der Zukunft (Optionen für ein sicheres, bezahlbares und nachhaltiges Stromsystem) im Jahr 2024 konsultiert. Einer der Kernthemen stellt die Weiterentwicklung des Fördermechanismus für die Erneuerbaren Energien dar, der perspektivisch auf eine Änderung des EEG hinarbeitet. Die Stellungnahme von ENERTRAG hat insbesondere die Anforderungen eines neuen Mechanismus adressiert, damit Sektorkopplung und Flexibilitätenschaufung gelingen kann.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2412190078 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.09.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

7. Umsetzung der RED III im Bereich Windenergie an Land

Beschreibung:

Nach Auslaufen der EU-Notfallverordnung ist die Umsetzung der RED III in deutsches Gesetz bezüglich dem Ausbau der Windenergie an Land ist zentral für die Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie die Investitionssicherheit in laufende und künftige Projekte. Der Gesetzesentwurf der Bundesregierung weist einige handwerkliche Mängel auf, auf die der BDEW in seiner Stellungnahme hinweist. Zentral sind dabei

notwendige Nachbesserungen in folgenden Punkten: Übergangsregelungen für Windenergiegebiete / Beschleunigungsgebiete, Genehmigungsfrist Repowering, Genehmigungsfiktion bei einfachem Typenwechsel.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/568 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung von Vorgaben der Richtlinie (EU) 2023/2413 für Zulassungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz und dem Wasserhaushaltsgesetz, zur Änderung des Bundeswasserstraßengesetzes, zur Änderung des Windenergieflächenbedarfsgesetzes und zur Änderung des Baugesetzbuchs

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchG [alle RV hierzu]; BBauG [alle RV hierzu]; WindBG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2508080012 (PDF - 20 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.07.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2508080020 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.07.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2509030016 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.07.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

8. Umsetzung einer europäischen und deutschen Wasserstoffimportstrategie mit CfD-Mechanismus

Beschreibung:

Die Bundesregierung unterstützt außereuropäische Projekte zur Erzeugung von grünem Wasserstoff im Gigawatt-Maßstab. Um diese Projekte umsetzen zu können, benötigt es

konkrete finanzielle Absicherungsinstrumente für Wasserstoffproduzenten, Investoren und Abnehmer. ENERTRAG schlägt einen CfD-basierten Mechanismus zur Absicherung von Preisrisiken beim Import von grünem Wasserstoff vor. Dieser sollte Teil der europäischen und deutschen Wasserstoffimportstrategie sein.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2509150004 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.07.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

9. Information bezüglich IPCEI-Mitteilung der EU-Kommission (2021/C 528/02)

Beschreibung:

Bei IPCEI Projekten gibt es klare Transparenz und Förderrichtlinien (IPCEI-Mitteilung der EU-Kommission (2021/C 528/02), die es erfordern, dass bei einer wesentlichen Änderung des eingereichten bzw. beschiedenen Förderantrages die Projektaufsicht informiert wird. Als Erweiterung dieser Berichtspflichten haben wir das BMWE über eine anvisierte Standortverlagerung unseres IPCEI Projektes informiert und um politische Unterstützung geworben. Hierbei handelt es sich also nicht um einen konkreten Regelungsvorschlag für die Änderung eines Gesetzes sondern um eine Änderungsanzeige in Bezug eines geförderten Projektes.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2510080028 (PDF - 18 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

10. Regulatorische Rahmenbedingungen für Erneuerbare Verbundkraftwerke verbessern

Beschreibung:

Verbundkraftwerke sind eine systemische Lösung, Netzkosten zu senken sowie ein stabiles und effizientes erneuerbares Energiesystem zu bilden. Verbundkraftwerke bündeln erneuerbare Stromerzeuger, Energiespeicher (H2, PTH, BESS) sowie H2-Rückverstromung. Die Anlagen werden über eine gemeinsame Energieinfrastruktur miteinander vernetzt und gemeinsam an einem Netzverknüpfungspunkt mit dem öffentlichen Stromnetz verbunden. Regulatorisch sind diverse Verbesserungen nötig, um Investitionshemmnisse für Verbundkraftwerke abzubauen: 1. Ausbau erneuerbarer Energien (u.a. Einführung CfD EEG, WindBG), 2. Systemdienliche Integration von Speichern und Verbrauchern (u.a. Netzregulierung, EnWG, EEG, KraftNaV), 3. Nachfrageinstrumente Wasserstoff (u.a. Kraftwerkstrategie, H2-Quoten Verkehr und Industrie).

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]; KraftNAV [alle RV hierzu]; BImSchV 38 2017 [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]; WindSeeG [alle RV hierzu]; BImSchV 37 2024 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. SG2512010013 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.08.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2512180038 (PDF - 15 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.10.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. SG2607030025 (PDF - 16 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.04.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

11. Wasserstofffinanzierung im Bundeshaushaltsgesetz 2026 verbessern

Beschreibung:

ENERTRAG weist darauf hin, dass im Bundeshaushalt 2026 eine Unterfinanzierung von gesetzlich verankerten Maßnahmen zum Wasserstoffhochlauf vorliegt und fordert eine Nachbesserung im Haushalt. Dies betrifft u.a. die Ausschreibung für systemdienliche Elektrolyse im WindSeeG, die Ausschreibung von Sprinterkraftwerken sowie die Förderung von internationalen H2-Importen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/600 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2026 (Haushaltsgesetz 2026 - HG 2026)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2512010012 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.09.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

12. **Exportfähigkeit nachhaltiger Flugkraftstoffe in EU ermöglichen**

Beschreibung:

Die EU und Südafrika haben 2025 in einer Gipfelerklärung eine Partnerschaft verkündet, um kurz- sowie langfristige Lösungen zu entwickeln, um die Exportfähigkeit nachhaltiger Flugkraftstoffe (eSAF) aus Südafrika in die EU zu ermöglichen. Auf EU-Ebene sind dazu Änderungen bei der Zertifizierung und Zuweisung der grünen Eigenschaft notwendig. Statt der Zuweisung grüner Eigenschaften auf alle Produkte wird ein Modell der flexiblen Allokation vorgeschlagen. Dadurch könnte grüner Wasserstoff gezielt eSAF zugeordnet werden. Dies würde die Dekarbonisierung eines der größten CO₂-Emittenten Südafrikas ermöglichen. Es ist keine Änderung im Haupttext der RED III erforderlich, sondern lediglich im Anhang (Punkt 15) des DA zur THG-Methodologie.

Interessenbereiche:

Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2512010017 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.07.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

13. EEG-Novellierung / Netzpaket

Beschreibung:

ENERTRAG kommentiert zu grundlegenden Inhalten der bekanntgewordenen Leaks der EEG-Novelle (vom 22.01.2026) und des sogenannten "Netzpakets". Wesentliche Positionen sind: den Erneuerbaren-Ausbau ambitioniert und investitionssicher voranzutreiben, schnell finanzielle Planungs- und Vergütungssicherheit für Erneuerbare zu schaffen, den Stromnetzausbau zu beschleunigen, erneuerbaren Strom vor der Netzeinspeisung frei nutzen zu können, den Netzanschlussvorrang für EE und Speicher nicht einzuschränken und eine rechtliche Klarstellung für Einsammelinfrastrukturen.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Arbeitsentwurf für eine Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes EEG 2027 (22.01.2026) / Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaues mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzanschlussverfahrens (30.01.2026)

Datum des Referentenentwurfs: 22.01.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2604160016 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.03.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

14. Netzanschlusspaket: Einsammelnetze nicht zu natürlichen Monopolen machen

Beschreibung:

Die Definition des „Einspeisenetzes“ in §3 Nr. 18 EEG 2027 streichen und stattdessen klarstellen: Leitungsinfrastrukturen, die Erneuerbare Energien, Speicher und Sektorenkopplungsanlagen (siehe EnWG-Definition zu Energiespeicheranlagen) vor dem Netzverknüpfungspunkt verbinden, fallen nicht unter den regulierten Netzbetrieb.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaues mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzanschlussverfahrens

Datum des Referentenentwurfs: 17.04.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2607010025 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.05.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

15. Reformvorschläge zum immissionsschutzrechtlichen Verfahren sowie zum Natur- und Artenschutz

Beschreibung:

ENERTRAG setzt sich für eine Reform des immissionsschutz- und naturschutzrechtlichen Zulassungsrechts ein, um den Ausbau Erneuerbarer Energien zu beschleunigen. Konkret wird angestrebt: einheitliche Antragsunterlagen, verbindliche Behördenfristen mit Rechtsfolgen bei Verzug, eine Cut-Off-Regelung sowie Digitalisierung des BImSchG-Verfahrens. Im Naturschutzrecht werden Verlängerung und Ausbau von Beschleunigungsgebieten nach WindBG, ein Wahlrecht zwischen Realkompensation und Ersatzgeldzahlung beim Landschaftsbildeingriff mit einheitlichem Bemessungsmaßstab sowie Präzisierungen der artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände, praxistaugliche Repowering-Regelungen und eine Begrenzung nachträglicher Anordnungen angestrebt.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Natürlichen Infrastruktur und zur Fortentwicklung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung

Datum des Referentenentwurfs: 18.03.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BNatSchG 2009 [alle RV hierzu]; BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2607010059** (PDF - 10 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und
nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

16. **EEG 2027 / Netzanschlusspaket: ENERTRAG fordert Investitions- und Planungssicherheit für den Ausbau erneuerbarer Energien und Flexibilitätsoptionen**

Beschreibung:

ENERTRAG informiert zu den kommenden Entwürfen der EEG-Novelle und des Netzanschlusspakets, möglicher Folge einzelner Vorhaben auf die Geschäftspraxis und Investitionen eines Erneuerbare-Energien-Entwicklers. ENERTRAG bewertet die Gesetzes-Leaks vom 17. Juli 2026 als verbessert ggü. dem Vorgängerentwürfen, sieht jedoch Anpassungsbedarf bei der Überarbeitung des Refinanzierungsertragsmodells, fordert mehr Ausschreibungsvolumina für Wind-onshore, eine Abschaffung des Redispatch-Vorbehalts sowie Rechtssicherheit bei der Regulierung privater Einspeisenetze, damit die aktuelle gut Ausbaudynamik bei den Erneuerbaren beibehalten werden kann.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Arbeitsentwurf für eine Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes EEG 2027 (22.01.2026) / Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaues mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzanschlussverfahrens (30.01.2026)

Datum des Referentenentwurfs: 22.01.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2609250002** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.07.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

17. EEG 2027 / Netzpaket: ENERTRAG fordert zusätzliche EEG-Wind-Onshore-Ausschreibung für Süddeutschland auf 1,5 GW zu begrenzen.

Beschreibung:

ENERTRAG befürwortet zusätzliche EEG-Ausschreibungsvolumina, um das aktuelle Überangebot genehmigter EE-Anlagen abzubauen. Ein geplanter Südbonus kann den Zubau in südlichen Regionen stärken, sollte jedoch bei 1,5 GW begrenzt werden. So bleibt der Ausbau insgesamt ambitioniert, während regionale Anreize für schlechte Windstandorte nicht zulasten guter Windstandorte in Nord- und Mitteldeutschland gehen.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2609240046 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.07.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und
nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

18. EEG 2027 / Netzanschlusspaket: Bewertung der beiden Kabinettsentwürfe

Beschreibung:

ENERTRAG kommentiert und bewertet die Kabinettsentwürfe zum EEG 2027 und Netzschlusspaket. U.a. sollte auf die Einführung eines Redispatch-Vorbehaltes verzichtet werden, da dessen restriktive Wirkung für den weiteren Ausbau erneuerbaren Energien nicht valide abgeschätzt werden kann.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/7867 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes für einen planbaren, kosteneffizienten, netzverträglichen und marktorientierten Ausbau der erneuerbaren Energien im Stromsektor

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/7866 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsrechts zur Synchronisierung des Anlagenzubaues mit dem Netzausbau sowie zur Verbesserung des Netzanschlussverfahrens

Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2609250009** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.08.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (13):

1. **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 3.720.001 bis 3.730.000 Euro

Errichtung eines Wasserstoffwerkes zum Einsatz von Wasserstoffbrennstoffzellenantrieben in Personenzügen der RB27 – Heidekrautbahn, betrieben mit 100 % EE-Wasserstoff

2. **Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Potsdam

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Errichtung einer Betriebsstätte zur Reparatur und Instandhaltung von elektrischen Ausrüstungen für Industriemotoren in 17291 Dauerthal 3, (abgerufen am 27.11.2024)

3. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 720.001 bis 730.000 Euro

ENERTRAG Elektrolysekorridor Ost Energieinfrastruktur: Großscalige Erzeugung, Speicherung und Vertrieb von grünem Wasserstoff

4. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 330.001 bis 340.000 Euro

Reallabor: RefLau – Referenzkraftwerk Lausitz; Teilvorhaben: Wasserstofferzeugung und Sektorenkopplung

5. **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 740.001 bis 750.000 Euro

Marktaktivierung: Bau und Betrieb eines 1000-kWElektrolyseurs in Prenzlau (beantragt: Bertikow), Brandenburg, zur Belieferung einer öffentlich zugänglichen Wasserstoff-Tankstelle für Personen- und Lastkraftwagen

6. **DEG Impulse gGmbH**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Köln

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

HyJo (Pre-Feasibility Study).

7. **European Research Executive Agency (REA)**

Europäische Union

Brüssel

Betrag: 180.001 bis 190.000 Euro

DEPENDABLE SMART ENERGY SYSTEMS

8. **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin

Betrag: 5.710.001 bis 5.720.000 Euro

Errichtung eines Wasserstoffwerkes zum Einsatz von Wasserstoffbrennstoffzellenantrieben in Personenzügen der RB27 – Heidekrautbahn, betrieben mit 100 % EE-Wasserstoff

9. **Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB)**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Potsdam

Betrag: 910.001 bis 920.000 Euro

Errichtung einer Betriebsstätte zur Reparatur und Instandhaltung von elektrischen Ausrüstungen für Industriemotoren in 17291 Dauerthal 3

10. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Jülich

Betrag: 2.730.001 bis 2.740.000 Euro

Energieinfrastruktur: Großscalige Erzeugung, Speicherung und Vertrieb von grünem Wasserstoff (zwei Standorte)

11. **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Jülich

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Professor*innengewinnung und Nachwuchsentwicklung zur Etablierung eines Centers of Advanced Scientific Education (CASE)

12. **DEG Impulse gGmbH**

Europäische Union

Köln

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

HyJo (Pre-Feasibility Study)

13. **DEG Impulse gGmbH**

Europäische Union

Köln

Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro

Waawaata (Pre-Feasibility Study)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 04/25 bis 03/26

EAG-FY-ENERTRAG_SE_-Jahresabschluss_und_Lagebericht_GJ_2025-2026-1.pdf